

Eingang Änderungsantrag am 09.12.2019

Gruppe grüne X soli

Antrag:

Bereitstellung von 300.000 € im
Bereich Klimaschutz
(bis 1.7. dort, wo bisher Klimaschutz
vorausgelegt war, ab 1.7. in Prod.
56101)

L. Heizerl

Stellungnahme der Verwaltung:

Klimaschutz ist derzeit noch als freiwillige Leistung anzusehen. Mit einer Ausweitung der freiwilligen Leistungen von derzeit 1.584.000 EUR (=1,17 %) auf dann 1.884.000 EUR würde der Anteil der freiwilligen Leistungen bei 1,39 % der Gesamtaufwendungen und damit über dem Anteil liegen, der der Landkreis im Rahmen des Zukunftsvertrages zugestanden wurde (1,25%). Hinzu kommt, dass der im Haushaltsplan 2020 angesetzte Konsolidierungsbeitrag von 2.712.000 EUR bereits minimal über dem im Erlass der MI genannten Prozentsatz von 2 % (angesetzt sind 2,009 %) liegt. Dies wurde im Haushaltsgespräch beim MI am 03.12.19 bereits angesprochen und wird toleriert, da die Abweichung bei nicht einmal 13.000 EUR liegt, so dass die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes seitens der MI Vertreter nicht in Frage gestellt wurde. Bei einer Ausweitung dieses Anteiles auf dann 2,23 % ist mit einem entsprechenden Wohlwollen des MI nicht mehr zu rechnen, zumal die Überschreitung der Erhöhung von freiwilligen Leistungen geschuldet wäre.